

[22174.] Zu wirksamen Inseraten empfehlen wir die hierorts in einer Auflage von

2900 Exemplaren

erscheinenden

Elbinger Anzeigen.

(Elbinger Zeitung.)

Wir berechnen die zespaltene Zeile mit 1 S., tragen bei gangbaren populären Werken die Hälfte der Kosten und stellen Ihnen wie früher den Betrag auf Jahresrechnung. Elbing.

Neumann-Hartmann'sche Buch- und Musikhandlung.

[22175.] Zur Completirung von Leihbibliotheken etc.

empfehlen unseren reichhaltigen Verlag der beliebtesten Romane des Auslandes in bester Uebersetzung, schöner gleichmäßiger Ausstattung und zu sehr billigen Preisen. Baar mit 50 %. Bei großen Bestellungen gewähren weitere Vergünstigungen. Kataloge stehen zur Verfügung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Pension.

[22176.] Ein vielseitig gebildeter Buchhändler in Leipzig erbietet sich, einen Lehrling von anständiger Familie in Pension zu nehmen. Ueber die Bedingungen würde man sich leicht verständigen. Einem strebsamen jungen Manne wäre auf diese Art Gelegenheit geboten, sich auch außer der Geschäftszeit wesentlich fortzubilden. Wegen des Näheren beliebe man sich unter Chiffre F. L. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

Für Verlagshandlungen.

[22177.] Ein mit den classischen und neueren Sprachen, sowie den mathematischen Disciplinen vertrauter Dr. phil. empfiehlt sich den Herren Buchhändlern, Buchdruckereibesigern und Redactoren zu sorgfältiger Ausführung von Correcturen, Uebersetzungen und redactionellen Arbeiten. Gef. Offerten wolle man an die Buchhandlung von F. Schneider & Co. in Berlin gelangen lassen.

[22178.] Mir ist der Restvorrath von dem Handbuch für angehende Schachspieler von Leonhard

zum Verkauf in seiner ganzen Anzahl übergeben. Reflectirende bitte sich zur weitem Erkundigung zu wenden an Hamburg.

Jean Paul Friedr. Eugen Richter.

P. G. Philipsen in Kopenhagen

[22179.] verbittet sich alle unverlangten Novasendungen von Handlungen, welche nicht speciell darum ersucht worden sind.

Familiennachrichten.

[22180.] Verwandten und Freunden die Trauerkunde, daß meine einzige vielgeliebte Tochter **Emilie**

in noch nicht vollendetem 18. Lebensjahre nach kurzer Krankheit am 14. d. M. aus diesem Leben geschieden ist.

Siehe, den 15. October 1865.

Emil Roth.

Leipziger Börsen-Course
am 18. October 1865.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and price. Includes sub-section 'Wechsel'.

Table with columns for item name (Kronen, Zpfd., Augustd'or, etc.), unit, and price. Includes sub-section 'Sorten'.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung von der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen - Verzeichniß. — Anzeigeblatt Nr. 21958-22180. — Leipziger Börsen-Course am 18. October 1865.

Large multi-column table listing various items, authors, and prices, including names like Dulan & G., DuMont-Schauberg, Dunder, etc.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1865 N 9, September.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

